

AS-SPIEL UNION PRAMBACHKIRCHEN vs. ASKÖ BRUCK

Samstag, 11. Juli, 17.00 Uhr, auswärts

(Ergebnisse HIER IMMER ÜBERALL aus unserer Sicht, egal, ob auswärts oder daheim gespielt wurde!)

KM: 2:1 (1:1), Tore: 1:0 - Benezeder Thomas (ca. 25.), 2:1 - Freilinger Fredi (87.)

Gegentor ca. in der 40.

Schiedsrichter:

Cihad Coskun

Vor dem Spiel:

Gespernte (S), verletzte (V), kranke (K) oder aus privaten Gründen (P) verhinderte Spieler:
Berndorfer (V), Haslehner (V), Humer G. (P), Krenn J. (P), Lackenberger (P), Öhlinger M. (P),
Pühringer Chrisi (P), Ramadani (K), Rupertsberger (P), Schrank J. (P), Sonnleitner (P), Ukshini
(P)

Dauerverletzte:

Sallaberger O. (Kreuzband), Lehner-Dittenberger (Kreuzband)

Aufstellung KM:

Trainer:

Thomas Paninger

Iska, Petrenko

Freilinger (Prechtl - 55.)

Paminger

Lehner W.

Pühringer Bob

Hochmair (Freilinger - 75.)

Benezeder T. (Iska - 65.)

Prechtl (Petrenko - 10.)

Hodza

Langmayr

Schiller

Mayr

Spielbericht KM:

Man will ja nie von einer "Notelf" reden, da man den in der Aufstellung stehenden Spielern damit gewaltig unrecht tut! Aber dennoch waren wir bei diesem ersten Testspiel für die neue Saison sehr knapp mit den Leuten, sodass sich z.B. selbst unser Coach als Libero hat aufstellen müssen. Kurz vor dem Anpfiff ist dann glücklicherweise noch Sergey in Prambachkirchen eingetroffen, während der zweiten Hälfte dann auch noch der Leo, sodass wir wenigstens noch zwei Alternativen auf der Bank hatten... Trotz der vielen Ausfälle an diesem Samstag, konnten wir aber - so wie es auch unser Coach vor dem Match richtig gesagt hat - immer noch eine gute Mannschaft aufs Feld schicken, die ihre Sache dann im großen und ganzen auch ganz gut erledigt hat.

Bei wieder mal hochsommerlichen Temperaturen war es dann unser Plan, den großen Platz in Prambachkirchen auszunützen, und den Ball einfach mal in unseren Reihen zu halten, und den

Gegner laufen zu lassen. Dies ist uns im Grunde auch über die gesamte Spielzeit ganz gut gelungen, sodass die Hausherren eigentlich nur durch Standards ein bisschen gefährlich werden konnten - zumindest kann ich mich an keine Topchance für die Gastgeber aus dem Spiel heraus erinnern. Im Gegensatz dazu konnten wir uns doch so einige Topchancen herauspielen, wo wir vier, fünf, sechs Mal alleine vorm Tormann zum Abschluss gekommen sind, wobei wir diese Chancen dann aber etwas unkonzentriert verdaddelt haben - unsere Stürmer hatten das Visier noch nicht richtig eingestellt... ;-) Und so war es unserem 6er an diesem Tag, dem Tom, vorbehalten, den Führungstreffer zu erzielen: Sergey legt bisschen außerhalb vom 16er quer, Tom schlenzt den Ball Richtung lange Stange, Aufsetzer, der kurz vorm Tormann komisch wegspringt und so in den Maschen landet! Bevor dann die Gastgeber aus einem Freistoß von rechts und Kopfball vom Fünfer ausgleichen konnten, hatten wir schon ein, zwei der oben erwähnten Topchancen, sodass dieser Ausgleich dann schon etwas gegen den Spielverlauf gefallen ist.

Ähnliches Bild dann nach der Pause. Defensiv ganz gut stehend, konnten wir uns doch vier, fünf Topchancen herauspielen, die wir aber alle nicht nutzen konnten, sodass dann ein für die Gastgeber doch etwas schmeichelhaftes 1:1 in der Luft lag. Dann aber nochmal ein Eckball in der 86., wo meine Wenigkeit, nachdem ich den etwas angeschlagenen Jaki ersetzen hab´

müssen, zunächst mit einem Drehschuss eine Chance vorfinden konnte, die aber der Goalie sehenswert zunichte gemacht hat. Der direkt anschließende Eckball wurde kurz abgespielt, Leo kommt ganz frei zum Flanken, trifft dabei genau meinen Schädli, von wo der Ball genau neben der langen Stange einschlägt! ;) Kurz vor Ende also doch noch der verdiente Siegtreffer - bisschen überraschend halt, weil er von mir gekommen ist, aber mit dem Kopf war ich immer schon eine Macht ;-) Nee, Spaß beiseite, denn wir hätten schon zuvor einfach die Treffer erzielen müssen, dass der mir dann gelungen ist, war einfach Zufall...

Und so konnten wir dieses Match mit doch so einigen Fragezeichen im Vorfeld, wie wir uns mit dieser bunt zusammen gewürfelten Elf schlagen würden, eigentlich relativ souverän gewinnen. Das vorm Spiel vorgenommen Ball-laufen-lassen hat eigentlich ganz gut funktioniert, sodass auch die eine oder andere Topchance herausgesprungen ist, während wir eben defensiv, wunderbar vom Coach organisiert, wirklich überraschend gut gestanden sind! Es war also ein Sieg, mit dem vor dem Spiel eigentlich keiner gerechnet hat, der aber nach den gespielten 90 Minuten schon mehr als verdient war...

(Freilinger Fredi)

